

QTC de



Ausgabe April 2017

Inhalt:

- 1.) Helvetia Contest auf dem Gäbris
- 2.) Spendenaufruf zeigt Erfolg
- 3.) Webradio wieder uneingeschränkt in Betrieb

1.) Helvetia Contest auf dem Gäbris

Dieses Jahr ist der Helvetia-Contest in etwas kleinerem Rahmen über die Bühne gegangen als in den Vorjahren.

Leider haben sich die Operateure Markus HB9AZT, Rolf HB9TSO, Kurt HB9ZCV allesamt gleichzeitig als unabhkömmlich abgemeldet, so dass nur eine Rumpfmannschaft aus Hans HB9XJ, Pädé HB9FLQ, Elisabeth HB9FMA, Ruedi HB9TTU, Ruedi HB9RAH und Arthold HE9QBQ den Contest bestritten haben.

Der Antennenanhänger blieb zu Hause, was angesichts der Schneemassen, welche vor dem Wochenende im Raum Ostschweiz heruntergekommen sind, eine weise Entscheidung war. (30cm Neuschnee!)

So wurde ein Rotary-Dipol auf Hilfsmast aufgestellt und diverse Drahtantennen gespannt.

Ein Platz auf dem Siegerpodest ist auf diese Art natürlich nicht zu erwarten, ergo konnte sich die Mannschaft mehr aufs ganz gemütliche Funken ohne Stress und Leistungsdruck konzentrieren.

Der Besuch des Schreibenden mitsamt XYL Silvia auf dem Gäbris am Samstagabend zeigte denn auch eine völlig entspannte Crew, welche sich mit Genuss über die Köstlichkeiten, welche die Küche des Bergrestaurants hervozauberte hermachte.

Amateurfunk muss ja schliesslich nicht nur Conteststress bedeuten, sondern heisst auch gemütliches Beisammensein und Fachsimpeln bei Speis und Trank ausserhalb des Clublokals.

Bilder von der Schneepacht habe ich leider noch keine, wenn möglich werde ich erhaltene Photos im nächsten QTC noch publizieren.

2.) Spendenaufruf zeigt Erfolg

Der im letzten QTC publizierte Spendenaufruf zwecks Finanzierung der Reparatur unserer Webradio-Station zeitigt Erfolg.

In den letzten Tagen sind diverse Zahlungen eingegangen.

Der grösste Betrag stammt von Hans Bühler HB9XJ. Weitere Spenden sind eingegangen von WB6KFO, HB9BGN, und DF2DD. Die Reparatur der Remotestation ist damit gesichert.

3.) Webradio wieder uneingeschränkt in Betrieb

Die regelmässigen Benutzer der Remotestation haben es schon gemerkt: Das Web-radio ist wieder in Betrieb.

Markus hat die defekten Geräte aus seinem Privatbestand gegen die Originalgeräte des Clubs ausgetauscht, d.h. es sind jetzt wieder der TS 2000 von Kenwood sowie die ACOM-PA aufgeschaltet.

Damit kann auch wieder Lokalbetrieb auf 2m und 70cm gemacht werden.

Auch CW-Betrieb ist wieder uneingeschränkt möglich. Digitale Betriebsarten sind aber nach wie vor nicht erlaubt wegen der Belastung der diversen Bauteile durch Dauerträger.

Ein User hat es aber bereits am ersten Betriebstag geschafft, den Störungsmodus an der PA zu aktivieren... „Arc-fault“ (Lichtbogen) war die Störungsdiagnose. Zum Glück ist die röhrenbestückte ACOM-PA aber derart robust, dass sie praktisch nicht kaputt-zu kriegen ist.

Nichtdestotrotz weise ich zum wiederholten Mal darauf hin, dass mit der Station vorsichtig umgegangen werden sollte. Störungsmeldungen der PA werden protokolliert und können mit Zeit und Datum ausgelesen und mit dem Benutzerlog der Station abgeglichen werden.

HB9Z wünscht weiterhin allen Benützern der Remotenstation viel DX!

Für den Radio Amateur Club Zürich:

der Kassier / Sekretär:

Rolf Peter HB9MHR